WALTER LANDIN

52-iger Jahrgang, geboren am 29. Mai, Pfälzer, Dirmsteiner, Mannheimer (seit 1974). Schreibt Prosa und Lyrik sowie Texte im „Pälzer Saund“. Realschullehrer im Ruhestand, Schreiber, Mitglied im Verband Deutscher Schriftsteller, im Syndikat - Autorengruppe deutschsprachige Kriminalliteratur und im Literarischen Verein der Pfalz.

1984 - erster Preis beim Mannheimer Kurzgeschichten-Wettbewerb
1985 - **„Wenn erst Gras wächst“**, Erzählungen, Pfälzische Verlagsanstalt, Landau
1988 - **„Dorfluft“**, Erzählung, PVA
1990 - Förderpreis Literatur des Bezirksverbandes Pfalz
1993 - **„Kennscht du detscht du“**, Pälzer Saund, cjm Verlag, Speyer
1994 und 1998- Lyrikpreis beim Mundartwettbewerb des Arbeitskreises Heimatpflege Nordbaden
1997 - Hauptpreis beim Literaturwettbewerb „Fabrik“, ausgeschrieben vom Literarischen Verein der Pfalz und der Gemeinde Hauenstein
1999 - **„das Gras die Stille der Mohn“**, Gedichte, Klaus Bielefeld Verlag, Friedland
2001- Uraufführung der szenischen Folge **„Von Hurenmenschen, Polacken, Volksgenossen“** beim Holocaust-Gedenktag der Stadt Mannheim am 27. Januar 2001
2001- **„Fichtners Erbe“** – Kurpfalzkrimi von 23 Autorinnen und Autoren der Region, C&C Verlag Schifferstadt
2003 - Zweiter Preisträger beim Agatha-Christie-Krimipreis, ausgeschrieben von Amica und vom Scherz Verlag (Anthologie „Letzte Worte“, Scherz Verlag)
2003 – **„Das Kalte Herz“**, neu erzählt nach Wilhelm Hauff, mit der Musik von Kaikai, erschienen als Hörbuch [plus], Vineta-Musikverlag, Mannheim
2005 – **„Wu bitte is die Speisekart – Pälzer Saund vun dehääm un unnerwegs“**, cjm Verlag, Schifferstadt
2006 – erster Preisträger beim SZ-Krimi-Wettbewerb im September 2006
2006 – Preisträger beim 3. Marburger Kurzdramen-Wettbewerb mit dem Stück **„Wassertreten“**, Uraufführung am 30.11.2006 im Theater Gegenstand, Marburg
2007 – „Mord im Quadrat“ – Mordgeschichten, Wellhöfer Verlag, Mannheim (2012 in 6. Auflage)
2007 – Hörbuch (2 CDs) **„Mord im Quadrat“**, gelesen von Bettina Franke und Berthold Toetzke, Musik: Hans Reffert
2008 – **„Mannheimer Karussell“**, Kriminalroman, Wellhöfer Verlag, Mannheim
2009 – **„Bluthitze“** – Kriminalroman, Wellhöfer Verlag Mannheim
2011 – **„Eiswut“**, zweiter Mannheim-Krimi mit Kommissar Lauer, Wellhöfer Verlag, Mannheim
2013 - **„Mordsherbst“**, Lauers dritter Fall, Wellhöfer Verlag, Mannheim
2013 - **„Dorfluft“**, Neuauflage als ebook bei epubli.de
2014 - **„Martin spielt im Mittelfeld“** - Eine Fußballgeschichte für Kinder ab sechs, eBook, epubli.de
2015 - **„Gefährlicher Treffpunkt“**, Lauers vierter Fall, Pendragon Verlag, Bielefeld
2016 - „Mehr Morde im Quadrat«, Erzählungen, Tredition, Hamburg
2017 - „Wenn erst Gras wächst“, Erzählungen, Neuauflage als eBook, epubli.de
2017 - „Die achte Sure“, Lauers fünfter Fall, Silberburg-Verlag, Tübingen
2018 - „Späte Schatten“, Kommissar Lauers allererster Fall, Leinpfad Verlag, Ingelheim
2020 - „Wormser Gift“, Die Geschichte der Christa Lehmann, Roman, Worms Verlag.

Die Kommissar Lauer-Krimis

Bluthitze: Sommer 2007. Ein erschossener polnischer Erntehelfer. Eine Journalistin mit einem Beil im Schädel.
(2009 erschienen / ISBN: 978-3-939540-39-7)
Eiswut: Winter 2009. Ein Banker am Wasserturm. Ein Obdachloser am alten Frachtbahnhof. Beide tiefgefroren.
(2011 erschienen / ISBN: 978-3-939540-81-6)

Mordsherbst: Herbst 2011. Ein Toter in der Kirche. Erstochen. Mit gebrochenen Händen.
(2013 erschienen / ISBN: 978-3-95428-136-7)
Gefährlicher Treffpunkt: Frühling 2013. Ein Dreifachmord im Rheinauer Wald. Eine seit 20 Jahren verschwundene Frau.
(2015 erschienen / ISBN: 978-3-86532-490-0, inzwischen vergriffen)

Die Achte Sure: Zwischen Hinterhofmoschee und Nobelhotel - Kommissar Lauer ermittelt zum 5. Mal in der Quadratestadt. Als Kommissar Lauer am Hotel Leonardo in den Quadraten vorbeikommt, sieht er, wie ein Mann von der Dachterrasse gestoßen wird. Der Tote ist ein Deutsch-Türke, der sich in Syrien dem IS angeschlossen hatte.
(2107 erschienen / ISBN 978-3-8425-2027-1)
Späte Schatten: September 1984 - Kommissar Lauers allererster Fall. Ein Sozialdemokrat wird kurz vor den Gemeindewahlen erschlagen. Eine Spur der Ermittlungen führt den 25-jährigen Kommissar zurück in die Zeit der Nazidiktatur, als ein NS-Schlägerkommando in Mannheim-Sandhofen sein Unwesen trieb.
(2018 erschienen / ISBN: 978-3-945782-42-2).

»Späte Schatten« führt uns vor Augen, dass sich der Nazi-Terror auch vor der eigenen Haustüre ereignete – und dass sich die Frage nach Täterschaft, Beteiligung und Duldung der Unmenschlichkeit stets auch im lokalen Kontext stellt. Der Roman regt – nicht zuletzt durch seine Verknüpfung von Fiktion und Realität – zum Nachdenken an. Und damit leistet er einen für Kriminalromane außergewöhnlichen Beitrag zur Auseinandersetzung mit der NS-Vergangenheit sowie zur (lokalen) Erinnerungskultur. (Aus dem Geleitwort zu »Späte Schatten von Dr. Peter Kurz, Oberbürgermeister von Mannheim)

Herbst 2020 - der neue Roman

Wormser Gift: Zwischen 1952 und 1954 tötete eine junge Frau aus Worms ihren Ehemann, ihren Schwiegervater und ihre Freundin. Christa Lehmann erlangte als Gifthexe von Worms bundesweite „Berühmheit“. Das bis dahin wenig bekannte Pflanzenschutzmittel E 605 avancierte auf Jahre zum Modegift Nummer eins, benutzt für unzählige Mordversuche, Morde und Suizide. Christa Lehmann wurde im September 1954 vor dem Schwurgericht Mainz zu drei Mal lebenslänglich verurteilt. Wormser Gift“ ist nicht nur eine literarische Annäherung an Christa Lehmann unter Einbeziehung historischer Quellen, sondern wirft ein Schlaglicht auf die Rolle der Frau im von Männern dominierten Nachkriegsdeutschland. (2020 erschienen / ISBN: 978-3-947884-28-5)

Weitere Krimis

Mord im Quadrat
Leiche in Lederboutique auf den Planken. Anschlagserie gegen Mannheimer Verkehrsbetriebe. Todesfälle in Pflegeheim. Zwanzig Mordgeschichten. 6. Auflage - der große Mannheimer Krimi-Erfolg.
(2007 erschienen / ISBN: 978-3-939540-14-4)
Mannheimer Karussell
Erpresserbrief im Briefkasten. Unbekannte Frauenleiche im Ehebett. Für Hermann Baumer kommt es knüppeldick.
(2008 erschienen / ISBN:978-3-939540-20-5)
Mehr Morde im Quadrat
Ein Blutfleck an der Decke einer Gaststätte in der Schimperstraße. Eine Rentnergang, die einen Banker entführt. Ein blutiger Mord in einem Altenheim. Tatort Mannheim, Tatort Kurpfalz. Nach dem Erfolg von »Mord im Quadrat« legt Walter Landin neue Kurzkrimis vor.
(2016 erschienen, / ISBN: 978- 3734555527)

Pressestimmen

„Raffiniert eingefädelte Geschichten“ (Die Rheinpfalz), die *„die Atmosphäre der Quadratestadt und das Lebensgefühl der Mannheimer widerspiegeln.“.*(Mannheimer Morgen)
„Zauberer des Wortes, Walter Landin, der mehrfach ausgezeichnete Mannheimer Krimiautor“. (Mannheimer Morgen).
*„Landin ist begeisterter Mannheimer, der auf die Authentizität der Tatorte und des Milieus großen Wert legt.“ (*Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung)

Walter Landin
Höhenstraße 22
68259 Mannheim
0621/794289
info@landin.de
www.landin.de
www.facebook.com/Kommissar.Lauer